

Presseinformation

„Sonniges Dankeschön zum Tag der Tagesmutter/des Tagesvaters“

Tagesmütter und -väter überreichten Sonnenblumen an die Innsbrucker Bürgermeisterin

Fröhlichkeit, Spaß und menschliche Wärme – dafür steht die Sonnenblume. Da liegt es auch auf der Hand, dass zum mittlerweile bereits 6. österreichweiten Aktionstag der Tagesmütter und -väter am 7. Oktober 2016 die Sonnenblume als ernst gemeinter Dankesgruß an Innsbrucks Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer übergeben wurde.

Die beiden Vereine Frauen im Brennpunkt (FiB) und Aktion Tagesmütter (ATM) besuchten gemeinsam mit ihren GeschäftsstellenleiterInnen und GeschäftsführerInnen, drei Tagesmüttern, einem Tagesvater und fünf Kindern das Innsbrucker Stadtoberhaupt. „Wir möchten den Aktionstag zum Anlass nehmen, um Danke zuzusagen. Die Stadtgemeinde Innsbruck unterstützt uns seit vielen Jahren. Nicht zuletzt dadurch ist es uns möglich, diese so wichtige Betreuungsform aufrecht zu erhalten und qualitativ weiterzuentwickeln“, sind sich FiB-Geschäftsführerin Claudia Birnbaum, BA und ATM-Projektleiter Armin Putz einig.

Und auch heuer empfing Bürgermeisterin Christine Oppitz-Plörer ihre Gäste wieder sehr herzlich „Man sieht, dass die Kinder sich wohlfühlen. Die Wahlfreiheit bei der Kinderbetreuung bedeutet für die Eltern mehr Freiheit bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Die Einrichtung der Tagesmütter und Tagesväter bietet eine wertvolle und individuelle Ergänzung zur jahresdurchgängigen, ganztägigen städtischen Kinderbetreuung mit Kindergärten und Kinderkrippen und bereichert das Angebot um eine familiennahe flexible Komponente“, brachte die Bürgermeisterin ihre Wertschätzung für den Beruf als Tagesmutter/Tagesvater zum Ausdruck.

Unentbehrlicher Teil der Tiroler Betreuungslandschaft

In Österreich sind aktuell rund 11.870 Kinder bei 2.900 Tagesmüttern und -vätern in Betreuung. Seit fast 30 Jahren decken Tagesmütter und -väter den dringenden Bedarf an ganztägiger, ganzjähriger Kinderbetreuung in Tirol. Eltern, deren Arbeitszeiten nicht den Öffnungszeiten von Kinderkrippen, Kindergärten und Horten entsprechen, werden durch die flexiblen Kinderbetreuungszeiten spürbar entlastet.

Im Ausbildungsverbund werden von den beiden Vereinen zwei mal jährlich Lehrgänge zur Tagesmutter/zum Tagesvater durchgeführt. Die Ausbildung ist vom Bundesministerium für Familie und Jugend zertifiziert und wird vom AMS finanziert. Voraussetzung dafür ist, dass kein aufrechtes Dienstverhältnis vorliegt. „Laufende Weiterbildung und Reflexion vertiefen die pädagogische Kompetenz und sichern die Qualität der Betreuung“, berichtet Christa Posch, MSc, Geschäftsstellenleiterin Innsbruck von Frauen im Brennpunkt. „220 Theorieeinheiten und 80 Praxisstunden bereiten auf die neue Aufgabe vor und garantieren dafür, dass dieser anspruchsvolle Beruf qualifiziert ausgeübt werden kann“, ergänzt Elisabeth Dorrek, Zweigstellenleiterin für Innsbruck von Aktion Tagesmütter. Alle Tagesmütter und -väter stehen in einem arbeits- und sozialrechtlich abgesicherten Dienstverhältnis.

Seit 21. September läuft der aktuelle Kurs, bei dem diesmal 12 Teilnehmerinnen und ein Teilnehmer aus allen Tiroler Bezirken bis auf den Bezirk Osttirol ausgebildet werden. Sie setzen sich sowohl mit Inhalten aus der Entwicklungspsychologie, der Pädagogik, der Kommunikation, als auch aus dem Bereich Gesundheit (Ernährung, Bewegung, Pflege, Erste Hilfe) auseinander.

Rückfragen:
Mag.^a Edith Reichel
Frauen im Brennpunkt
Öffentlichkeitsarbeit
0664 4502600 • e.reichel@fib.at

Nähere Informationen zu den Trägervereinen

Frauen im Brennpunkt

Innrain 25 / 6020 Innsbruck

0512/587608 – info@fib.at – www.fib.at

1986 als gemeinnütziger, politisch und konfessionell unabhängiger Verein gegründet, ist Frauen im Brennpunkt heute mit ca. 110 MitarbeiterInnen einer der größten Frauenbetriebe in Tirol. Ganztägige, ganzjährige Kinderbetreuung bei Tagesmüttern und in Kinderkrippen, Ausbildung von Tagesmüttern/-vätern sowie Frauen- und Mädchenberatung sind dabei die Grundpfeiler der Vereins-Tätigkeit. Im heurigen Jahr werden monatlich zwischen 220 und 230 Kinder von 54 Tagesmüttern und einem Tagesvater in den Bezirken Innsbruck Stadt, Innsbruck Land, Schwaz und Reutte betreut.

Frauen im Brennpunkt bietet darüberhinaus sieben Kinderkrippen, Beratung für Frauen und Mädchen, betreibt gemeinsam mit dem AMS Tirol das FrauenBerufsZentrum sowie eine Frauenservicestelle und setzt sich für die Gleichstellung von Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen ein.

Aktion Tagesmütter

Josef-Hirn-Straße 1 / 6020 Innsbruck

0512/583268 – aktion.tagesmutter@familie.at – www.aktion-tagesmutter.at

Der Verein Aktion Tagesmütter des KFVT setzt sich seit mehr als zwanzig Jahren für Kinderbetreuung bei Tagesmüttern und Tagesvätern ein und ist Tirols größter Anbieter in diesem Bereich. Der gemeinnützige Verein bietet diese individuelle Betreuungsform mit hohen Qualitätsstandards in den Bezirken Innsbruck, Innsbruck-Land, Kufstein und Imst an. Als bundeszertifizierter Ausbildungspartner mit Gütesiegel ermöglicht Aktion Tagesmütter außerdem die Berufsausbildung zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater. Der Verein fungiert ebenso als Arbeitgeber für ausgebildete Tagesmütter und Tagesväter, aktuell werden über 100 Tagesmütter und Tagesväter beschäftigt und begleitet.

Foto 1 (©IKM/A. Steinacker):

Armin Putz (Projektleiter Aktion Tagesmütter), Christa Posch (Geschäftsstellenleitung Tagesmütter Innsbruck von Frauen im Brennpunkt), Claudia Birnbaum (Geschäftsführerin Frauen im Brennpunkt), Elisabeth Dorrek (Zweigstellenleiterin für Innsbruck von Aktion Tagesmütter), Tagesmutter Alexandra Knabl mit ihrer Tochter und einem Tageskind (Aktion Tagesmütter), Bürgermeisterin Christine Oppitz-Plörer, Tagesvater Christoph Holzer mit seinem Sohn (Frauen im Brennpunkt), Tagesmutter Maria Egger mit ihren beiden Tageskindern (Frauen im Brennpunkt)

Foto 2 (©FiB):

Die TeilnehmerInnen der aktuellen Ausbildung zur Tagesmutter/zum Tagesvater mit den Sozialpädagogischen LeiterInnen von vier Tiroler Tagesmütter Vereinen:

Letzte Reihe, li.: Christoph Bjerler (Sozialpädagogischer Leiter des Tagesmütterprojekts im Bezirk Kufstein); 3.v.l.: Tina Neururer (Tagesmütterverein Landeck); re.: Angelika Preßlauer (Sozialpädagogische Leitung Tagesmütter/-väter, FiB)

Erste Reihe, stehend, li.: Gertrud Larcher (Sozialpädagogische Leitung Aktion Tagesmütter), sitzend, li.: Karin Hofbauer (Zweigstellenleiterin für Innsbruck-Land von Aktion Tagesmütter)